

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes
**Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -
Fürstenried - Solln**



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33883
Telefax: (089) 233-33885
E-Mail: ba19@muenchen.de

München, 08.06.2021

Mehr Wertschätzung für den öffentlichen Raum: Änderung und Anwendung des bayerischen Bußgeldkatalogs

Antrag

Der Bezirksausschuss 19 schließt sich dem Antrag des Bezirksausschusses 23 an und fordert die Landeshauptstadt München auf, sich dafür einzusetzen, die Geldbußen des bayerischen Bußgeldkatalogs „Umweltschutz“, insbesondere für den Teil „Abfallentsorgung“, deutlich zu erhöhen und Zuwiderhandlungen konsequenter zu verfolgen und damit ein deutliches Signal der Wertschätzung für den öffentlichen Raum zu setzen, dessen Bedeutung – gerade für beengt lebende oder weniger mobile Menschen – in Zeiten der Pandemie noch deutlicher geworden ist.

Auch im Bereich der Wertstoffinseln sieht der BA 19 erhöhten Handlungsbedarf.

Begründung

Auch im Stadtbezirk 19 ist die Verschmutzung des öffentlichen Raums durch Wegwerfprodukte, Verpackungs- und Sperrmüll erheblich. Zahllose Zigarettenkippen – im Bayerischen Bußgeldkatalog als Abfall „unbedeutender Art“ verharmlost – belasten als giftiges Mikroplastik Mensch und Umwelt und stellen eine Gefahr für Kleinkinder dar. Gerade auch an den Wertstoffinseln wird neben Sperr- und Haushaltsmüll immer wieder Gefahrgut abgelagert.

Die Zahl der Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern insbesondere zur unerfreulichen Lage an vielen Wertstoffinseln nimmt zu, ebenso wie die damit oft einhergehende Verärgerung, bei der Stadt kein Gehör zu finden. Viele engagieren sich ehrenamtlich gegen die Vermüllung des öffentlichen, allen Münchnerinnen und Münchnern gehörenden Raums, sei es einzeln oder in Gruppen, bei Clean-ups kirchlicher Umweltgruppen oder Initiativen wie Plastikpaten.de und Mach Ma Moosach sauber.

Angesichts dieser Situation wünscht sich der BA 19 ein energischeres Eintreten der LH München für den Schutz des öffentlichen Raums. Dies gilt auch für die Wertstoffinseln. Für sie ist Stadt wenn auch nicht rechtlich, so doch in den Augen ihrer Bürgerinnen und Bürger zuständig. Daher sollte sie nach Ansicht des Bezirksausschusses 19 auch verstärkt Verantwortung für sie übernehmen.

Dr. Ludwig Weidinger
BA19-Vorsitzender